Holts Driving Since 1919

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am 22-09-2023 Revisionsnummer 2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung Prestone Anti Freeze Concentrate (Corguard)

NQA2484, PAFR0060B, PAFR0061B, PAFR0062B **Produktcode**

0000007 Sicherheitsdatenblatt Nr.

Eindeutiger Rezepturidentifikator

QM00-E0FT-V00C-1TAE

Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

Enthält Ethylene glycol, HEPTANOIC ACID, SODIUM HYDROXIDE, sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide, PROPAN-1-OL

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Frostschutz- und Enteisungsmittel

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Hersteller

Holts Auto Holt Llovd Services. Unit 100 Barton Dock Road 52 Rue des 40 Mines, 60000 - Allonne, Manchester United Kingdom France

M32 0YQ

Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle www.holtsauto.com

E-Mail-Adresse www.holtsauto.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Holt Lloyd International: UK - 00 44 (0) 161 866 4800 Office Hours - Mon - Thurs: 8am -

5pm. Fri - 8am - 1pm.

00 44 (0) 161 886 4806 (24 Hour Voicemail).

Notrufnummer - §45 - (EC	G) 1272/2008
Europa	Europe: 00 44 (0) 161 866 4800 Office Hours - Mon - Thurs: 8am - 5pm. Fri - 8am - 1pm. 00 44 (0) 161 886 4806 (24 Hour Voicemail).
Österreich	+43 1 31304 5620; chemikalien@umweltbundesamt.at
Belgien	+32022649636; info@poisoncentre.be
Großbritannien	Holt Lloyd International: UK - 00 44 (0) 161 866 4800 Office Hours - Mon - Thurs: 8am -

5pm. Fri - 8am - 1pm.
opini. i n - dain - ipini.
00 44 (0) 161 886 4806 (24 Hour Voicemail).
1 00 44 (0) 101 000 4000 (24 Hour Voicemail).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

voi or arrang (EG) fir: 1272/2000	
Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - (H302)
Akute Toxizität - Inhalativ (Staub, Nebel)	Kategorie 4 - (H332)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1 - (H318)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 - (H373)

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Ethylene glycol, HEPTANOIC ACID, SODIUM HYDROXIDE, sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide, PROPAN-1-OL



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P501 Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen.
 - 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität.
 - 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität.
 - 2.30865 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas).
 - 2.30865 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf).
 - 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel).

Unbekannte aquatische Toxizität Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Weitere Angaben

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Informationen zur endokrinen Störung

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewicht- %	REACH-Registrierung snummer	EC Nr (EU Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrations grenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Ethylene glycol 107-21-1	50 - <100%	01-2119456816-28-00 00	203-473-3 (603-027-00 -1)	Acute Tox. 4 (H302) STOT RE 2 (H373)	-	1	-
HEPTANOIC ACID 111-14-8	1 - <2.5%	Keine Daten verfügbar	203-838-7 (607-196-00 -2)	Skin Corr. 1B (H314) Acute tox. 4 (H332) Eye dam. 1 (H318) STOT SE 3 (H335)	-	1	-
SODIUM HYDROXIDE 1310-73-2	0.5 - <1%	01-2119457892-27-00 00	215-185-5 (011-002-00 -6)	Skin Corr. 1A (H314) Met. Corr. 1 (H290) Eye Dam. 1 (H318)	Eye Irrit. 2 :: 0.5%<=C<2% Skin Corr. 1A :: C>=5% Skin Corr. 1B :: 2%<=C<5% Skin Irrit. 2 :: 0.5%<=C<2%	-	-
PHOSPHORIC ACID% 7664-38-2	0.025 - <0.25%	01-2119485924-24-00 00	231-633-2 (015-011-00 -6)	Skin Corr. 1B (H314)	Eye Irrit. 2 :: 10%<=C<25% Skin Corr. 1B :: C>=25% Skin Irrit. 2 :: 10%<=C<25%	-	-
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzot riazolide 64665-57-2	0.025 - <0.25%	01-2119980062-42-00 00	265-004-9	Acute Tox. 4 (H302) Skin Corr. 1A (H314) Eye Dam. 1 (H318) Repr. 2 (H361) Aquatic Chronic 2 (H411)	-	-	-
PROPAN-1-OL 71-23-8	0.025 - <0.25%	01-2119486761-29-00 00	200-746-9 (603-003-00 -0)	Eye Dam. 1 (H318) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225)	-	-	-

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	Oral LD 50	Dermal LD50	Einatmen LC50 - 4 h -	Einatmen LC50 - 4 h -	Einatmen LC50 - 4 h -
	mg/kg	mg/kg	Staub/Nebel - mg/l	Dampf - mg/l	Gas - ppm
Ethylene glycol	4700	10600	3.75	Keine Daten verfügbar	
107-21-1					verfügbar
HEPTANOIC ACID	7000	2001	4.6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten
111-14-8					verfügbar
SODIUM HYDROXIDE	325	1350	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	
1310-73-2					verfügbar
PHOSPHORIC ACID%	1530	2740	0.2125	Keine Daten verfügbar	
7664-38-2					verfügbar
sodium 4(or	1980	2001	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten
5)-methyl-1H-benzotriazo					verfügbar
lide					
64665-57-2					
PROPAN-1-OL	1870	4049	33.8	Keine Daten verfügbar	Keine Daten
71-23-8					verfügbar

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende

medizinische Behandlung ist erforderlich.

Einatmen An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe

aufsuchen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand

künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort gründlich mit viel Wasser

mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augen während des

Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.

Hautkontakt Sofort mit Seife und reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Bei

entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person

Wasser geben. Ärztliche Hilfe anfordern.

Selbstschutz des Ersthelfers Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Sicherstellen, dass ärztliches

Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere

Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Brenngefühl. Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden.

Auswirkungen bei Exposition Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Geeignete Löschmittel

Umfeld angepasst sind.

Großbrand ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

Ungeeignete Löschmittel Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Es liegen keine Informationen vor.

Stoff ausgehen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und

Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige

Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Mitarbeiter in sichere

Bereiche evakuieren. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.

Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Sonstige Angaben

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Methoden für Rückhaltung

Verfahren zur Reinigung Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich Vermeidung sekundärer Gefahren

reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in

Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut,

Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Bei unzureichender

Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete

Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen,

trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort

lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Unter Verschluss aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 10.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Ethylene glycol	TWA: 20 ppm	TWA: 10 ppm	TWA: 20 ppm	STEL: 40 ppm	TWA: 20 ppm
107-21-1	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 26 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³
	STEL: 40 ppm	STEL 20 ppm	STEL: 40 ppm	TWA: 52 mg/m ³	STEL: 40 ppm
	STEL: 104 mg/m ³	STEL 52 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³	TWA: 20 ppm	STEL: 104 mg/m ³
	*	H*	D*	K*	*
SODIUM HYDROXIDE	-	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2.0 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
1310-73-2		STEL 4 mg/m ³			
PHOSPHORIC ACID%		TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	STEL: 2.0 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³
7664-38-2	STEL: 2 mg/m ³	STEL 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	TWA: 1.0 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
PROPAN-1-OL	-	TWA: 200 ppm	TWA: 100 ppm	STEL: 500.0 mg/m ³	TWA: 200 ppm
71-23-8		TWA: 500 mg/m ³	TWA: 250 mg/m ³	TWA: 300.0 mg/m ³	TWA: 500 mg/m ³
					STEL: 250 ppm
					STEL: 625 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische	Dänemark	Estland	Finnland
		Republik			
Ethylene glycol	*	TWA: 50 mg/m ³	TWA: 10 ppm	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm
107-21-1	STEL: 40 ppm	Ceiling: 100 mg/m ³	TWA: 26 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 50 mg/m ³
	STEL: 104 mg/m ³	D*	TWA: 10 mg/m ³	STEL: 40 ppm	STEL: 40 ppm
	TWA: 20 ppm		H*	STEL: 104 mg/m ³	STEL: 100 mg/m ³
	TWA: 52 mg/m ³		STEL: 104 mg/m ³	A*	iho*
			STEL: 40 ppm		
			STEL: 20 mg/m ³		
SODIUM HYDROXIDE	-	TWA: 1 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³
1310-73-2		Ceiling: 2 mg/m ³		STEL: 2 mg/m ³	
PHOSPHORIC ACID%	STEL: 2.0 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³

7664-38-2	TWA: 1 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
PROPAN-1-OL	-	TWA: 500 mg/m ³	TWA: 200 ppm		TWA: 200 ppm
71-23-8		Ceiling: 1000 mg/m ³	TWA: 500 mg/m ³		TWA: 500 mg/m ³
		D*	H*		STEL: 250 ppm
			STEL: 400 ppm		STEL: 620 mg/m ³
			STEL: 1000 mg/m ³		,
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
Ethylene glycol	TWA: 20 ppm	TWA: 10 ppm	TWA: 10 ppm	TWA: 50 ppm	TWA: 20 ppm
107-21-1	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 26 mg/m ³	TWA: 26 mg/m ³	TWA: 125 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³
	STEL: 40 ppm	H*	Peak: 20 ppm	STEL: 50 ppm	STEL: 40 ppm
	STEL: 104 mg/m ³		Peak: 52 mg/m ³	STEL: 125 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³
	*		*		b*
SODIUM HYDROXIDE	TWA: 2 mg/m ³	-	-	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³
1310-73-2				STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
PHOSPHORIC ACID%	TWA: 0.2 ppm	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³
7664-38-2	TWA: 1 mg/m ³		Peak: 4 mg/m ³	STEL: 3 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
	STEL: 0.5 ppm				
	STEL: 2 mg/m ³				
PROPAN-1-OL	TWA: 200 ppm	-	-	TWA: 200 ppm	-
71-23-8	TWA: 500 mg/m ³			TWA: 500 mg/m ³	
				STEL: 250 ppm	
				STEL: 625 mg/m ³	
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
Ethylene glycol	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm	TWA: 25 ppm	TWA: 20 ppm	STEL: 20 ppm
107-21-1	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	STEL: 50 ppm	TWA: 52 mg/m ³	STEL: 50 mg/m ³
	STEL: 40 ppm	STEL: 40 ppm	STEL: 10 mg/m ³	STEL: 40 ppm	TWA: 10 ppm
	STEL: 104 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³		STEL: 104 mg/m ³	TWA: 25 mg/m ³
	Sk*	cute*		Ada*	O*
SODIUM HYDROXIDE	STEL: 2 mg/m ³	-	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 0.5 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³
1310-73-2	T1444 4 / 0	T14/4 / / 0	T14/4 4 / 0	T) 4 / 0	0751 0 / 0
PHOSPHORIC ACID%	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
7664-38-2	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 3 mg/m ³	STEL: 2 mg/m³	TWA: 1 mg/m ³
PROPAN-1-OL	TWA: 100 ppm	-	TWA: 100 ppm	TWA: 10 mg/m ³	-
71-23-8	STEL: 300 ppm		TWA: 246 mg/m ³		
Chamicaha Danaiahawa	Sk*	Malta	Nicalenienale	Namuanan	Delen
Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Ethylene glycol	STEL: 40 ppm	STEL: 40 ppm	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 20 ppm	STEL: 50 mg/m ³
107-21-1	STEL: 104 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 15 mg/m ³
	TWA: 20 ppm	skin*	STEL: 40 ppm	STEL: 104 mg/m³	skóra*
	TWA: 52 mg/m³ Peau*	TWA: 20 ppm	STEL: 104 mg/m³	STEL: 40 ppm H*	
SODILIM HADBOAIDE	r edu	TWA: 52 mg/m ³	H*		QTEI : 1 mg/m3
SODIUM HYDROXIDE 1310-73-2	-	_	-	Ceiling: 2 mg/m ³	STEL: 1 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³
PHOSPHORIC ACID%	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³
7664-38-2	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	STEL: 3 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³
PROPAN-1-OL		- 1 v v / 1. 1 mg/m		TWA: 100 ppm	STEL: 600 mg/m ³
71-23-8	-	_	-	TWA: 100 ppin TWA: 245 mg/m ³	TWA: 200 mg/m ³
71250				STEL: 150 ppm	skóra*
				STEL: 306.25 mg/m ³	311010
				H*	
Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Ethylene glycol	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm	TWA: 20 ppm
107-21-1	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³	TWA: 52 mg/m ³
	STEL: 40 ppm	STEL: 40 ppm	K*	STEL: 40 ppm	STEL: 40 ppm
	STEL: 104 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³	Ceiling: 104 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³	STEL: 104 mg/m ³
	Ceiling: 100 mg/m ³	P*	. J. 12 1 g,	K*	vía dérmica*
	Cutânea*				
SODIUM HYDROXIDE	Ceiling: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	-	STEL: 2 mg/m ³
1310-73-2	5 5	STEL: 3 mg/m ³			3
1					

PHOSPHORIC ACID% 7664-38-2		/A: 1 mg/m³ EL: 2 mg/m³	TWA: 1 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ Ceiling: 2 mg/m ³		1 mg/m ³ 2 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ STEL: 2 mg/m ³
PROPAN-1-OL 71-23-8		'A: 200 ppm EL: 400 ppm	TWA: 81 ppm TWA: 200 mg/m ³	-		-	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³
		••	STEL: 203 ppm STEL: 500 mg/m ³				STEL: 400 ppm STEL: 1000 mg/m ³
			0122. 000 mg/m				vía dérmica*
Chemische Bezeichnu	ıng	Sch	nweden	Schweiz		Gro	oßbritannien
Ethylene glycol		Bindande	KGV: 40 ppm	TWA: 10 ppm		TW	'A: 10 mg/m ³
107-21-1			(GV: 104 mg/m ³	TWA: 26 mg/m			VA: 20 ppm
		NGV: 10 ppm		STEL: 20 ppm		TWA: 52 mg/m ³	
NG		NGV:	: 25 mg/m ³ STEL: 52 mg/m ³		3	STEL: 40 ppm	
			H*	H*			L: 104 mg/m ³
						STE	EL: 30 mg/m ³
							Sk*
SODIUM HYDROXID	E		KGV: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³		ST	EL: 2 mg/m ³
1310-73-2		NGV:	: 1 mg/m³	STEL: 2 mg/m ³	3		
PHOSPHORIC ACID .	%		KGV: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³			VA: 1 mg/m³
7664-38-2		NGV:	: 1 mg/m³	STEL: 4 mg/m ³		ST	EL: 2 mg/m ³
PROPAN-1-OL			e KGV: 250 ppm	TWA: 200 ppm			/A: 200 ppm
71-23-8			KGV: 600 mg/m ³	TWA: 500 mg/m	1 ³		A: 500 mg/m ³
			150 ppm	H*			EL: 250 ppm
		NGV:	350 mg/m ³			STE	L: 625 mg/m ³
							Sk*

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte Dieses Produktes enthält im Lieferzustand keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die durch die länderspezifischen Regulierungsstellen festgesetzt wurden.

Derived No Effect Level (DNEL) - Workers

Chemische Bezeichnung	Oral	Dermal	Einatmen
Ethylene glycol 107-21-1	-	106 mg/kg bw/day [4] [6]	35 mg/m³ [5] [6]
HEPTANOIC ACID 111-14-8	-	14 mg/kg bw/day [4] [6]	98.7 mg/m³ [4] [6]
SODIUM HYDROXIDE 1310-73-2	-	-	1 mg/m³ [5] [6]
Neodecanoic acid 26896-20-8	-	29 mg/kg bw/day [4] [6]	86 mg/m³ [4] [6]
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide 64665-57-2	-	0.5 mg/kg bw/day [4] [6]	8.8 mg/m³ [4] [6]
PROPAN-1-OL 71-23-8	-	136 mg/kg bw/day [4] [6]	268 mg/m³ [4] [6] 1723 mg/m³ [4] [7]
Denatonium Benzoate 3734-33-6	-	1.43 mg/kg bw/day [4] [6]	4.99 mg/m³ [4] [6]

Hinweise

[4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.[5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.

[6] Langfristig. [7] Kurz anhaltend.

Derived No Effect Level (DNEL) - General Public

Chemische Bezeichnung Orai Dermai Einatmen	Chemische Bezeichnung	Oral	Dermal	Einatmen
--	-----------------------	------	--------	----------

Chemische Bezeichnung	Oral	Dermal	Einatmen
Ethylene glycol 107-21-1	-	-	7 mg/m³ [5] [6]
HEPTANOIC ACID 111-14-8	5 mg/kg bw/day [4] [6]	-	8.7 mg/m³ [4] [6]
SODIUM HYDROXIDE 1310-73-2	-	-	1 mg/m³ [5] [6]
Neodecanoic acid 26896-20-8	17.5 mg/kg bw/day [4] [6]	-	25.79 mg/m³ [4] [6]
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide 64665-57-2	0.25 mg/kg bw/day [4] [6] 0.54 mg/kg bw/day [4] [7]	-	4.4 mg/m³ [4] [6]
PROPAN-1-OL 71-23-8	61 mg/kg bw/day [4] [6]	-	80 mg/m³ [4] [6] 1036 mg/m³ [4] [7]
Denatonium Benzoate 3734-33-6	0.51 mg/kg bw/day [4] [6]	-	0.768 mg/m³ [4] [6]

Hinweise

[4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.
[5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.

[6] Langfristig. [7] Kurz anhaltend.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Freshwater (intermittent release)	Meerwasser	Marine water (intermittent release)	Luft
Ethylene glycol 107-21-1	10 mg/L	10 mg/L	1 mg/L	10 mg/L	-
HEPTANOIC ACID 111-14-8	0.4 mg/L	0.612 mg/L	0.04 mg/L	-	-
Neodecanoic acid 26896-20-8	0.11 mg/L	-	0.011 mg/L	-	-
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazoli de 64665-57-2	0.008 mg/L	0.086 mg/L	0.008 mg/L	-	-
PROPAN-1-OL 71-23-8	6.83 mg/L	10 mg/L	0.683 mg/L	-	-
Denatonium Benzoate 3734-33-6	0.1 mg/L	1 mg/L	10 μg/L	0.1 mg/L	-

Chemische Bezeichnung	Süßwassersediment	Meerwassersedime	Sewage treatment	Boden	Nahrungskette
		nt			
Ethylene glycol	37 mg/kg sediment	3.7 mg/kg sediment	199.5 mg/L	1.53 mg/kg soil dw	-
107-21-1	dw	dw			
HEPTANOIC ACID	2.08 mg/kg	0.21 mg/kg	1000 mg/L	0.12 mg/kg soil dw	-
111-14-8	sediment dw	sediment dw			
Neodecanoic acid	-	-	-	-	0.0167 g/kg food
26896-20-8					
sodium 4(or	0.0025 mg/kg	0.0025 mg/kg	39.4 mg/L	0.0024 mg/kg soil	-
5)-methyl-1H-benzotriazoli	sediment dw	sediment dw		dw	
de					
64665-57-2					

	Chemische Bezeichnung	Süßwassersediment	Meerwassersedime	Sewage treatment	Boden	Nahrungskette
			nt			
Ī	PROPAN-1-OL	27.5 mg/kg	2.75 mg/kg	96 mg/L	1.49 mg/kg soil dw	-
	71-23-8	sediment dw	sediment dw			
	Denatonium Benzoate	25 mg/kg sediment	2.5 mg/kg sediment	-	4.95 mg/kg soil dw	-
	3734-33-6	dw	dw			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Es liegen keine Informationen vor.

Steuerungseinrichtungen

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

Haut- und Körperschutz Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung.

Atemschutz Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei

Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und

Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete

Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen,

trinken oder rauchen.

Begrenzung und Überwachung der Es liegen keine Informationen vor.

Umweltexposition

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit Farbe gelb

Characteristic mild. Geruch

Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft Bemerkungen • Methode Werte

36.7 °C Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine bekannt Siedebeginn und Siedebereich Keine Daten verfügbar Keine bekannt Keine Daten verfügbar Keine bekannt Entzündlichkeit Keine bekannt

Entzündlichkeitsgrenzwert in der

Luft

Obere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenze

Untere Entzündbarkeits- oder **Explosionsgrenze**

Flammpunkt Selbstentzündungstemperatur

Zersetzungstemperatur

pH-Wert pH (als wässrige Lösung) Viskosität, kinematisch

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar Keine bekannt Keine Daten verfügbar Keine bekannt Keine bekannt 8.30 Keine bekannt

Keine Daten verfügbar Keine bekannt Keine Daten verfügbar Keine bekannt

NQA2484, PAFR0060B, PAFR0061B, PAFR0062B - Prestone Anti Freeze Concentrate (Corguard)

Keine bekannt Dynamische Viskosität Keine Daten verfügbar Wasserlöslichkeit Löslich in Wasser Keine bekannt Löslichkeit(en) Keine Daten verfügbar Keine bekannt Verteilungskoeffizient Keine Daten verfügbar Keine bekannt Dampfdruck Keine Daten verfügbar Keine bekannt **Relative Dichte** 1.117 @ 20°C Keine bekannt

Schüttdichte Keine Daten verfügbar Flüssigkeitsdichte Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Partikeleigenschaften

Partikelgröße Es liegen keine Informationen vor Partikelgrößenverteilung Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber Keine. mechanischer Einwirkung

Empfindlichkeit gegenüber

statischer Entladung

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Übermäßige Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer

Reizung der Atemwege führen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. (auf der Basis der

Bestandteile).

Augenkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht

schwere Augenschäden. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.

Hautkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht

Hautreizungen. (auf der Basis der Bestandteile).

Verschlucken Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken

kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (auf der Basis der Bestandteile).

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Kann Rötung und tränende Augen

verursachen. Husten und/oder Keuchen.

Akute Toxizität

Toxizitätskennzahl

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

 ATEmix (oral)
 1,704.40 mg/kg

 ATEmix (dermal)
 3,575.60 mg/kg

 ATEmix (Einatmen von Gas)
 99,999.00 ppm

 ATEmix (Einatmen von Dämpfen)
 99,999.00 mg/l

 ATEmix (Einatmen von
 3.92 mg/l

Staub/Nebel)

- 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität.
- 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität.
- 2.30865 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas).
- 2.30865 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Damof).
- 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel).

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Ethylene glycol	= 4700 mg/kg (Rat)	= 10600 mg/kg (Rat)	> 2.5 mg/L (Rat)6 h
HEPTANOIC ACID	= 7000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	> 4.6 mg/L (Rat)4 h
SODIUM HYDROXIDE	= 325 mg/kg (Rat)	= 1350 mg/kg (Rabbit)	-
PHOSPHORIC ACID%	= 1530 mg/kg (Rat)	= 2740 mg/kg (Rabbit)	> 850 mg/m³ (Rat) 1 h
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide	= 1980 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	-
PROPAN-1-OL	= 1870 mg/kg (Rat)	= 4049 mg/kg (Rabbit)	> 33.8 mg/L (Rat)4 h

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

NQA2484, PAFR0060B, PAFR0061B, PAFR0062B - Prestone Anti Freeze Concentrate (Corguard)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht

Hautreizungen.

Schwere Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht

Augenschädigung/Augenreizung Verätzungen. Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege oder Es liegen keine Informationen vor.

der Haut

Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Unbekannte aquatische Toxizität Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber	Krebstiere
			Mikroorganismen	
Ethylene glycol	EC50: 6500 - 13000mg/L	LC50: =41000mg/L (96h,	-	EC50: =46300mg/L (48h,
	(96h, Pseudokirchneriella	Oncorhynchus mykiss)		Daphnia magna)
	subcapitata)	LC50: 14 - 18mL/L (96h,		
		Oncorhynchus mykiss)		
		LC50: =27540mg/L (96h,		
		Lepomis macrochirus)		
		LC50: =40761mg/L (96h,		

		Oncorhynchus mykiss) LC50: 40000 - 60000mg/L (96h, Pimephales		
		promelas) LC50: =16000mg/L (96h, Poecilia reticulata)		
HEPTANOIC ACID	-	LC50: >92mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-
SODIUM HYDROXIDE	-	LC50: =45.4mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss)	-	-
PROPAN-1-OL	-	LC50: =4480mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	EC50: =3642mg/L (48h, Daphnia magna) EC50: 3339 - 3977mg/L (48h, Daphnia magna)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Ethylene glycol	-1.36
HEPTANOIC ACID	2.72
PHOSPHORIC ACID%	-0.9
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide	1.091
PROPAN-1-OL	0.2

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Das Produkt enthält keine als PBT oder vPvB eingestuften Stoffe über der

Meldungsschwelle.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Ethylene glycol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
HEPTANOIC ACID	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
SODIUM HYDROXIDE	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
PHOSPHORIC ACID%	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
sodium 4(or 5)-methyl-1H-benzotriazolide	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
PROPAN-1-OL	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften

verwendeten Produkten entsorgen.

Kontaminierte Verpackung Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<u>IATA</u>

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen
 14.4 Verpackungsgruppe
 14.5 Umweltgefahren
 Nicht reguliert
 Nicht reguliert
 Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert 14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen
 14.4 Verpackungsgruppe
 14.5 Umweltgefahren
 Nicht reguliert
 Nicht reguliert
 Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

14.7 Massengutbeförderung auf Es liegen keine Informationen vor

dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer Nicht reguliert14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert
 14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert
 14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend
 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer14.2 OrdnungsgemäßeNicht reguliertNicht reguliert

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen
 14.4 Verpackungsgruppe
 14.5 Umweltgefahren
 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	
Ethylene glycol - 107-21-1	RG 84	
PROPAN-1-OL - 71-23-8	RG 84	

Deutschland

Wassergefährdungsklasse

schwach wassergefährdend (WGK 1)

(WGK)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),

Anhang XVII)

I	Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff	Stoff, welcher der Zulassungspflicht
ı		gemäß REACH Anhang XVII	gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
	HEPTANOIC ACID - 111-14-8	75.	-
	SODIUM HYDROXIDE - 1310-73-2	75.	-
	PHOSPHORIC ACID% - 7664-38-2	75.	-
I	PROPAN-1-OL - 71-23-8	75.	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)

Chemische Bezeichnung	Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)
PROPAN-1-OL - 71-23-8	Produkttyp 2: Desinfektionsmittels und Algizide, die nicht
	für direkte Anwendung am Menschen oder an Tieren
	vorgesehen sind Produkttyp 4: Lebens- und
	Futtermittelbereich Produkttyp 1: Menschliche Hygiene

Internationale

Bestandsverzeichnisse

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren **TSCA DSL/NDSL** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren **EINECS/ELINCS** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren **ENCS IECSC** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren **KECL** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren **PICCS** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren AIIC **NZIoC** Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AIIC - Australisches Inventar der Industriechemikalien

NZIOC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Section 8: Exposure controls/personal protection

TWA TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) STEL STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für

Kurzzeitexposition)

Grenzwert Maximaler Grenzwert * Hautbestimmung

+ Sensibilisatoren

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren

Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

Ausschuss für Risikobewertung der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA RAC)

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_API)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Inzektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Nationales Institut für Technologie und Evaluation (NITE)

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)

Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,

OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeitund Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,

OECD) Screening Information Data Set (Programm z Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am

22-09-2023

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts